

The background image shows a workshop or meeting in progress. A woman stands at a podium on a stage, addressing a group of people seated in a circle. The room is filled with participants, and there are informational posters and a large screen visible in the background. The entire image is overlaid with a semi-transparent orange filter.

Gründungsveranstaltung des Migrant:innenElternNetzwerks Bremen

Dokumentation

Montag, 15. November 2021

Kwadrat - Werkstatt Bremen, Bremen

Inhalt

- 2 Begrüßung & Grußworte
- 5 Das Migrant:innenElternNetzwerk Bremen
- 10 Vortrag
- 12 Themen und Wünsche
- 15 Fotos

Veranstalter:



In Kooperation mit:



Gefördert durch:



Begrüßung & Grußworte

Montag, der 15. November 2021 war ein bedeutender Tag für die **Regionalstelle Nord des Bundeselternnetzwerks der Migrant:innenorganisationen für Bildung und Teilhabe (bbt)**. An diesem Tag wurde das **Migrant:innenElternnetzwerk Bremen** offiziell gegründet.

Der Verein Toleranz Jugend Verständigung e.V. ist Träger des Netzwerks.

Mehmet Altun, Vorsitzender des Vereins, begrüßte 50 Personen aus dem Bereich Bildung & Politik, sowie auch Migrant:innenorganisationen, Familien-einrichtungen, Multiplikator:innen und engagierte Eltern im Kwadrat - Werkstatt Bremen.



Mehmet Altun



Sascha Karolin Aulepp

Die Schirmherrin, **Senatorin für Kinder und Bildung, Frau Sascha Karolin Aulepp** gratulierte dem Netzwerk, begrüßte die Gründung und betonte die hohe Bedeutung der Förderung des Zusammenhalts in der Gesellschaft.



Anja Treichel, stellvertretende Geschäftsführerin von bbt, berichtete über die Relevanz der Vernetzung von Migrantennetzwerken und -verbänden im Bereich der Zusammenarbeit mit Eltern, um deren Kompetenzen und Potenziale als wichtige Akteure der Integrationsförderung zu bündeln.

Anja Treichel

Beate Seusing von der Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen, Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen – amfn e.V, Projektleitung des Migranteneiternnetzwerks Niedersachsen, sprach auf der Veranstaltung ebenfalls ein Grußwort und informierte über die Geschichte und Erfahrungen des Netzwerks im benachbarten Bundesland Niedersachsen.



Beate Seusing

Sevda Atik, Referentin bei der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport, moderierte die Veranstaltung.

Das Migrant:innenElternNetzwerk

Das Migrant:innenElternNetzwerk Bremen ist eine Interessenvertretung von Eltern mit Migrationsgeschichte in Bremen und stellt eine wichtige Plattform dar, um Migranten-organisationen, Elternvereinen und engagierten Eltern aktuelle politische Informationen zum Thema Erziehung und Bildung zugänglich zu machen und Barrieren der politischen Partizipation abzubauen.



Ana María Becker

Gründungsmitglieder sind 11 Migrantenorganisationen, Vereine, Elterninitiativen und Multiplikator:innen aus Bremen. Koordinatorin des Netzwerks ist **Ana María Becker**. Sie berichtete über die Ausgangslage und Arbeitsweise des Netzwerks und stellte dessen Ziele vor :

Ziele

Bildungschancen und Lernpotenziale von Kindern und Jugendlichen mit Migrationsgeschichte durch eine gestärkte Elternschaft verbessern

Aufklärungsarbeit und Hilfeleistung für Eltern durch Bildungsmaterialien, Informationsveranstaltungen und Weiterbildungen anbieten

Den Dialog zwischen Eltern, Migrantenorganisationen, Erziehungs- und Bildungseinrichtungen fördern, um neue Formen der Zusammenarbeit auf Augenhöhe zu entwickeln

Die Anliegen und Forderungen der Eltern und der Migrantenorganisationen an Entscheidungsträger in Politik, Bildung und Verwaltung herantragen

Kooperationen mit Institutionen zu bildungspolitischen und pädagogischen Fragen eingehen



Sie beschrieb die bisherigen Aktivitäten und verschiedenen Handlungsfelder des Gründungsprozesses im Jahr 2021 und berichtete über die Entwicklung der Präambel des Netzwerks.

Thematische Schwerpunkte sehen die Mitglieder beispielsweise bei der Förderung im Frühkindesalter, Digitalisierung, Mehrsprachigkeit sowie Information über das Bildungssystem in Bremen.

Darüber hinaus unternahm Frau Becker einen Ausblick über die zukünftige Entwicklung des Netzwerks: Aktive Beteiligung von weiteren Migrant*innenorganisationen und Multiplikator*innen im Netzwerk, Entwicklung von Bildungsmaterialien, Angebot von Infoveranstaltungen, intensiver Austausch mit der Bildungsministerin und Ausweitung der Kooperationen.

Das Migrant:innenElternNetzwerk



v.l.n.r.: Ana María B., Songhee E., Ljiljana V., Rania E., Kim P., Natalie G., Hoang L., Virginie K., Puti K., Kevi S., Barbro K., Noopur B.

Die Netzwerkmitglieder stellten sich und ihre jeweilige Organisation vor:

1. Afrika Netzwerk Bremen e.V. (ANB), Virginie Kamche
2. Arabischer Frauenbund e.V., Rania Enan
3. Bremen.ru e.V., Natalie Gurman
4. Deutsch-Indische Gesellschaft e.V. (DIG); Noopur Kapoor-Bhandari
5. Diaspora Indonesien Bremen e.V., Puti Kellermann
6. Koreanische Schule Bremen e.V., Songhee Eggeling-Hur
7. Kroatische Kulturgemeinschaft Bremen e.V., Ljiljana Vidovic
8. Signal of Solidarity e.V., Kim Pöckler
9. Verein der Vietnamesischen Flüchtlinge in Bremen e.V., Hoang Linh Lam
10. Verband binationaler Familien & Partnerschaften, iaf e.V., Barbro Krüger & Kevi Sema

Im Rahmen der Veranstaltung verdeutlichten die engagierten Mitglieder ihre jeweiligen Motivationen der Teilnahme am Netzwerk. Genannt wurde dabei die Entwicklung der Kinder und Familien in der Migrationsgesellschaft, sowie der engere Austausch zwischen den Organisationen, um gemeinsam die Themen zu behandeln. Grundgedanke dabei ist, dass man zusammen stärker ist und die Expertise besser weitergegeben werden kann.

Das Netzwerk ergänzt sich gut aufgrund diverser Sprachen, Strukturen, Bildungsschwerpunkten und Migrationserfahrungen der beteiligten Organisationen.

Die Senatorin für Kinder und Bildung, die bbt Regionalstelle Nord und Vertreter:innen der Migrant*innenorganisationen und -vereine unterzeichneten eine Glückwunschkarte anlässlich der Gründung des Netzwerks.



Vortrag



Prof. Dr. Yasemin Karakaşoğlu

Für die Gründungsveranstaltung war die Leiterin des Arbeitsbereiches, Interkulturelle Bildung der Universität Bremen, **Frau Prof. Dr. Yasemin Karakaşoğlu** als Referentin eingeladen. Sie hielt einen Vortrag zu dem Bremer Bildungssystem und der Migrationsgesellschaft und skizzierte dabei u.a. die aktuellen Entwicklungen. Sie betonte die Bedeutung von Migrant:innen-Elternvereinen und -netzwerken als wichtige Akteur:innen und Partner:innen im Bildungsgeschehen der Migrationsgesellschaft.

Sie berichtete über die Veränderungen im Bildungssystem und stellte grundlegende Daten zu Migration und Bildung in Bremen vor. Ein Schwerpunktthema war dabei Mehrsprachigkeit sowie die interkulturelle Qualifizierung des pädagogischen Personals in diesem Bereich.



Frau Prof. Dr. Karakaşoğlu hob die besondere Herausforderung für das System seit 2015 hervor, insbesondere aufgrund der hohen Zahl an Neu-Zugewanderten und deren Chancen und Hürden im Bremer Bildungssystem, speziell im vorschulischen Bereich. Danach beleuchtete sie allgemeine Handlungsbedarfe gemäß des Entwicklungsplans Migration Entwicklung (EMiBi). Anschließend hatte das Publikum die Gelegenheit, Fragen zu verschiedenen Themen des Vortrags zu stellen.

Während die Anwesenden Wunsch- & Themenkarten für das Netzwerk unterschrieben, rundete der Künstler Reynaldo K´akachi die Veranstaltung musikalisch ab. Anschließend konnten die Anwesenden sich an den Info-tischen der Migrantorganisationen austauschen und das Essen/Catering von Diaspora Indonesien Bremen genießen.



Reynaldo K´akachi

Wünsche & Themen

Es ist wichtig, den Beteiligten am Netzwerk regelmäßige Wertschätzung angedeihen zu lassen und immer wieder die Frage zu stellen, wie sie und ihre Vereine vom Netzwerk profitieren. Es sollen wichtige Infos vom bbt kommen, die regelmäßig weitergegeben werden

Unterstützung Einzelelternfamilien

Antidiskriminierungsstelle für den Bildungsbereich

Durchlässigkeit von Schule zum Beruf für Kinder aus Zuwanderfamilien verbessern und transkulturell fördern

Große Sichtbarkeit in der Bildungslandschaft

Kooperation mit Netzwerkpartnern, wie z.B. Pädagog:innen mit Zuwanderungsgeschichte & die AG Bildung des Bremer Rat für Integration

Beratung für Eltern in mehreren Sprachen bei Schulinfoabenden und Tagen der offenen Türen

Bewusstsein schaffen für alltägliche Herausforderungen im Bildungssystem, Handlungsempfehlungen bzw. Verbesserungsvorschläge formulieren

**Möge das Netzwerk wachsen & blühen
und sich als wichtiger Akteur & Part-
ner in der Bremen Bildungslandschaft
etablieren!**

Fotos



v.l.n.r.: Mehmet Altun, Evelyn Jabben, Ana María Becker, Beate Seusing, Anja Treichel, und Siphilisiwe Ndlovu



Sevda Atik



Impressum

Toleranz Jugend Verständigung e.V.
Kulturzentrum Lagerhaus - Migration
Schildstr. 12 -19
28203 Bremen
Tel.: 0421 70 40 01
www.tjv-bremen.de

Redaktion: Ana María Becker

Fotos & Layout: Gabriela Valdespino